

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 80 (2018)

Heft: 3: Wirtschaft, Arbeit, Haushalt

Vorwort: Editorial : vom Fach "Hauswirtschaft" zu "Wirtschaft, Arbeit, Haushalt (WAH)"

Autor: Merz, Nicole

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 04.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

THEMA

Die Entwicklung des Hauswirtschafts- unterrichts im Kanton Graubünden	4
WA(H)S? Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	6
WAH (Wirtschaft, Arbeit, Haushalt) in Arosa mit 16 Gault-Millau-Punkten	8
Wirtschaft, Arbeit, Haushalt verleiht Flügel – und Wurzeln oder das, was wir zum Leben brauchen	10
Ich habe den Eindruck, dass sie gerne in die Hauswirtschaft kommen	12
WAH weckt Emotionen	14
Kochen/Backen nach Rezepten aus dem Bergell	16
PAGINA RUMANTSCHA	17
PORTRAIT Anna Zala-Buchli, Hauswirtschafts- lehrerin in Zuoz	18
PAGINA GRIGIONITALIANA	20
GESCHÄFTSLEITUNG LEGR	22
FRAKTIONEN	24
AUS DEM SBGR	26
DIES UND DAS	27
AGENDA	32
AMTLICHES	34
IMPRESSUM	35

Vom Fach «Hauswirtschaft» zu «Wirtschaft, Arbeit, Haushalt (WAH)»

Die Einführung des Lehrplan 21 GR auf das Schuljahr 2018/19 ist eine Herausforderung für die Bündner Schulen, da dieser Lehrplanwechsel einige Veränderungen mit sich bringt. Eine dieser Neuerungen ist die Umgestaltung des Faches «Hauswirtschaft» zum Fach «Wirtschaft, Arbeit, Haushalt».

Obschon der aktuelle Lehrplan «Hauswirtschaft» wirtschaftliche Inhalte sowie Inhalte aus dem Bereich Arbeit einschliesst, werden mit der Einführung des Lehrplan 21 GR die Schwerpunkte zwischen und innerhalb der Bereiche «Wirtschaft», «Arbeit» und «Haushalt» neu gesetzt.

Mich als Projektleiterin und alle im Projektteam stellten diese Veränderungen vor die besondere Herausforderung, der Regierung eine Lösung zu präsentieren, die sowohl den neuen Schwerpunktsetzungen im WAH-Lehrplan als auch dem für dieses Fach bestehenden Lehrkörper gerecht wird. Durch verschiedene kantonale Massnahmen soll dies gelingen: Mit der Zusatzausbildung WAH werden Fachlehrpersonen «Hauswirtschaft» insbesondere für den mit dem Lehrplan 21 GR ausgeweiteten Bereich «Wirtschaft» fit gemacht. Die verschiedenen organisatorischen Umsetzungsvarianten für das Fach ermöglichen es den Schulen, auch diejenigen Fachlehrpersonen, welche die Zusatzausbildung aus verschiedenen Gründen nicht absolvieren möchten, weiterhin unterrichten zu lassen. Mit der Einführung der Angebots- und Durchführungspflicht für das Wahlfach «Kochen» bietet sich insbesondere letzteren Lehrpersonen eine weitere Unterrichtsmöglichkeit und für Schülerinnen und Schüler die Gelegenheit, ihre Kompetenzen in einem Bereich zu vertiefen, der mit dem Lehrplan 21 GR an Gewicht verloren hat.

Ich hoffe, die kantonale Unterstützung hilft Ihnen dabei, sich dem fachlichen Wandel mit Gelassenheit zu stellen.

Nicole Merz
Projektleiterin Lehrplan 21 GR

